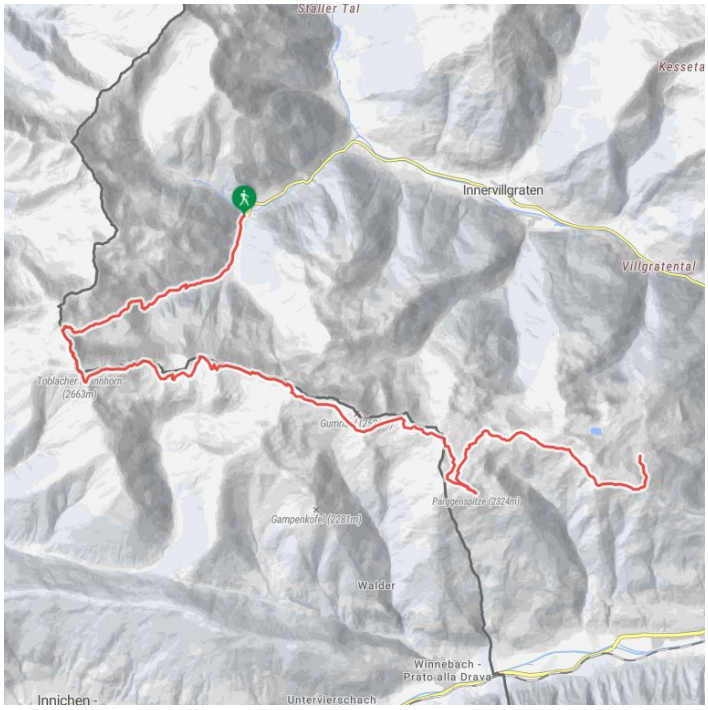
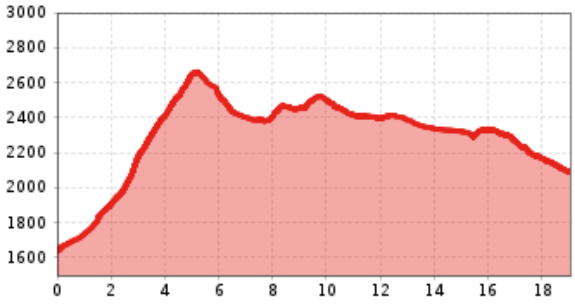
Herz-Ass Villgratental: Etappe 5

Grenzlandweg zum Thurntaler Urban: Kalkstein bis Thurntaler. Gehzeit ca. 9 Stunden - mittelschwere Wanderung



Höhenprofil



Herz-Ass Villgratental: Etappe 5

Das Wichtigste auf einen Blick

Streckenlänge	Höhenmeter Bergauf	Höhenmeter Bergab	Gehzeit Gesamt
19.05 km	1254 hm	795 hm	8 h

Höchster Punkt	Schwierigkeit
2661 m	Mittel

Kondition:

* * * * *

Technik:

* * * * *

Öffentlicher Verkehr:

Mit dem Herz-Ass Wandertaxi bis Kalkstein

Parken:

Mit dem Auto bis zum Weiler Kalkstein
Parkplatz bei der Bad'l Alm

Ausgangspunkt: Kalkstein
Endpunkt: Gadein Thurntaler
Beste Jahreszeit: MAI, JUN, JUL, AUG, SEP

GPX Datei

Download>

Interaktive Karte

öffnen>

Beschreibung

Unsere Wanderung fu?hrt uns auf dem Almweg Nr. 13 durchs Roßtal an Almen vorbei bis zum Maxer Leck (Wegtafel). Wir verlassen dort den Almweg und steigen auf dem Weg Nr. 13a u?ber sanftes Wiesengras zum Kalksteinerjöchl (2.325m) auf, wo auch der knapp vorher Bonner Höhenweg einmu?ndet. Wir folgen nun dem Bonner Höhenweg Nr. 12, gehen gemächlich in su?dlicher Richtung zur Bu?rglerslenke und erreichen danach, dem Weg leicht ansteigend folgend, das Pfanntörl (2.508 m Staatsgrenze). Vom Pfanntörl erreichen wir am felsdurchsetzten Kamm das Toblacher Pfannhorn (2.663m) und sehen die Sextener Dolomiten in voller Pracht. Hier haben Sie aber auch die Möglichkeit in der Bonnerhu?tte zu u?bernachten. Dem Bonner Höhenweg weiter folgend, vorbei an alten aus dem Ersten Weltkrieg stammenden Militärpunkern, erreichen wir das Marchkinkele (2.546m). Entlang der alten Militärstraße gelangen wir zur Hochrast (2.436m). Ein lohnendes Ziel, keine 15 min von den Schwarzflecken (Sage), liegt ruhig eingebettet der Thuntaler See und noch weiter das Thurntaler Jugendkreuz (Parggenspitze 2323m). Von hier u?ber sanfte Weideflächen zum Astattsattel (2.295m). Hier besteht die Möglichkeit nach Innervillgraten abzusteigen. Dazu wird wieder der Kamm verlassen und steigen auf der Villgrater Seite (Weg Nr. 4) durch Wälder und Wiesen zur Tafinalm (1.906m) ab. Weiter durch das Tafintal beim Steg Lanzlisilans Schupfe vorbei und durch das Oberhofertal nach Innervillgraten. Der Weiterweg erfolgt aber entlang des Tiroler Jubiläumsweges „Rund um den Thurntaler“, so setzen wir den Weg östlich absteigend fort und gelangen auf Almwiesen zur Sillianeralm (Ausseralm) mit Blick zur Sextener Sonnenuhr und u?ber das Pustertal mit den Lienzer Dolomiten und dem Karnischen Kamm. Von dort fu?hrt uns dann der Almweg weiter zum Panoramagasthof Gadein.

Bei der Bergstation Gadein bietet sich die Abfahrt mit der Gondelbahn nach Sillian an. Die Wanderrunde kann ansonsten u?ber dem Weg folgend zur Thurntaler Rast weitergefu?hrt werden, hier haben Sie zum Abschluß noch einmal die Möglichkeit zu u?bernachten, oder das Wandertaxi kann Sie hier bei einer Reservierung abholen. Der letzte Abstieg erfolgt nun ca. 500m der Thurntaler Bergstraße folgend, erreicht man einen Wegweiser (Sennersteig Außervillgraten), der uns u?ber Almen und durch Lärchenund Fichtenwälder mit einem wunderschönen Blick hinab ins Pustertal und u?ber den Karnischen Hauptkamm und die Villgrater Bergwelt erfreut. Sehr bald kommen wir dann wieder auf die Thurntaler Bergstraße, der wir vorbei an schön gelegenen Bergbauernhöfen mit dem Blick hinunter nach Außervillgraten folgen. Die Wanderrunde ist somit vollständig abgeschlossen.